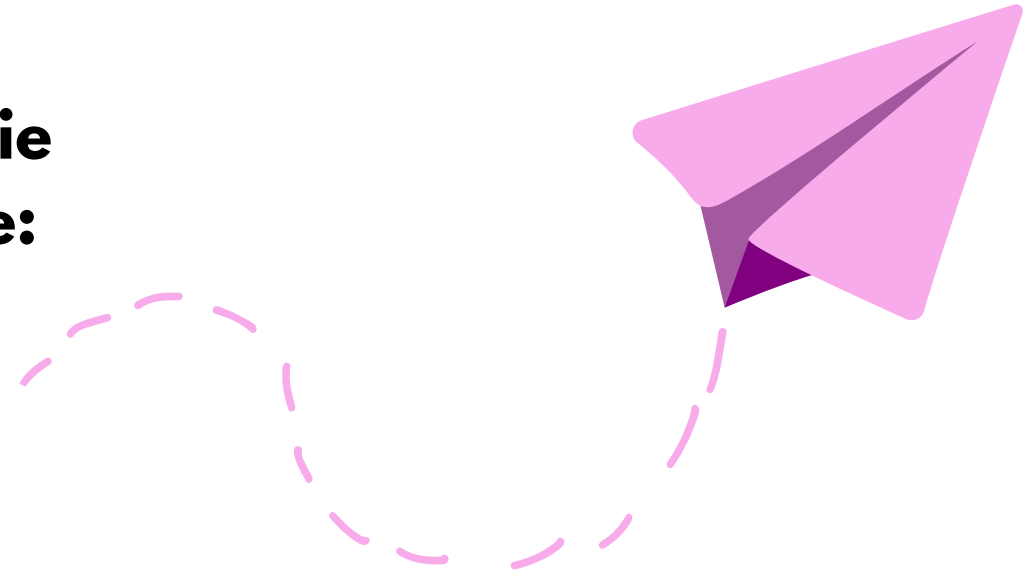
KINDER- UND JUGENDUMFRAGE:

Was bewegt dich? Erzähle es der Potsdamer Politik!

Das sind die Ergebnisse:



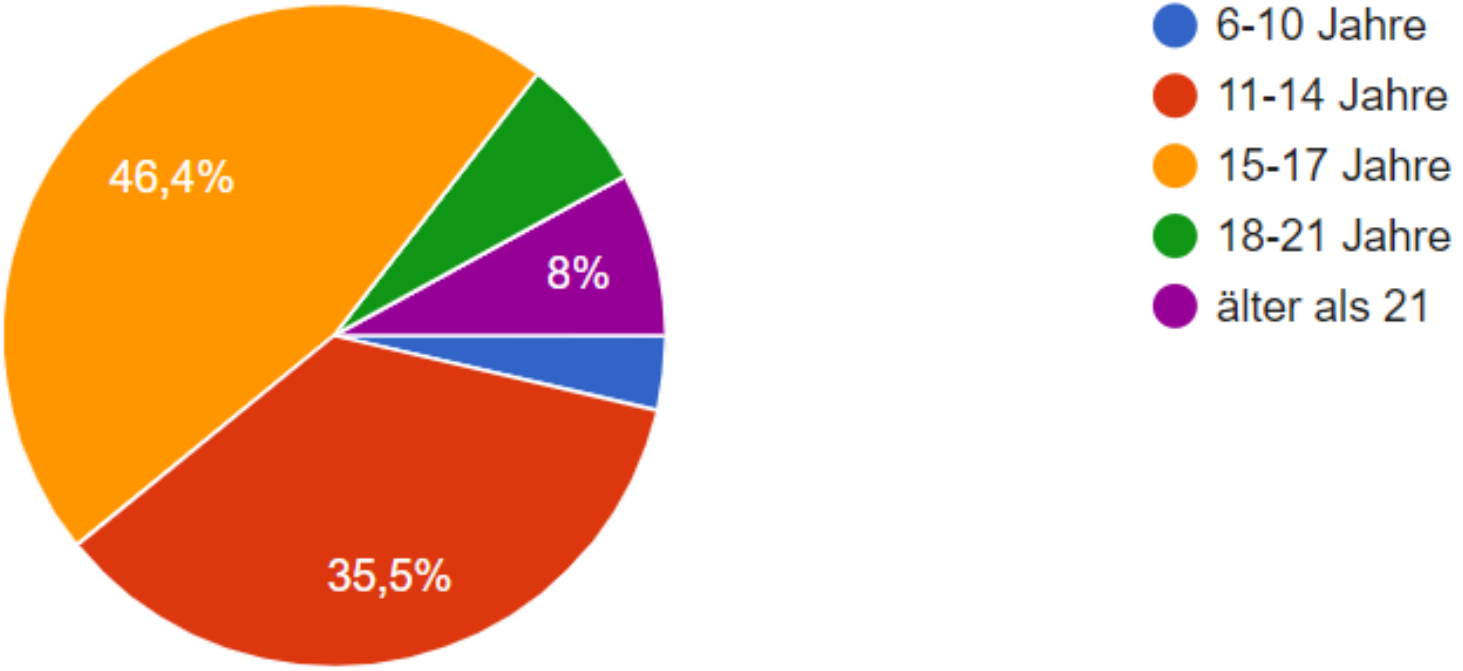
KreisSchülerRat Potsdam KSR

SJR STADT JUGENDRING POTSDAM

KiJu Büro Kinder- und Jugendbüro Potsdam

MISCH MIT IN POTSDAM!

Wie alt bist du?



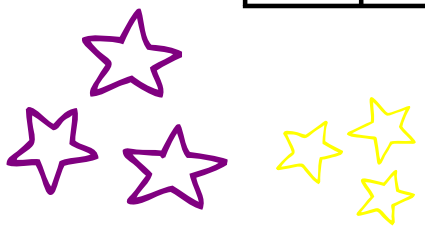
Teilnehmende: 189

Diese Themen waren den Jugendlichen besonders wichtig:

1	Bezahlbarer Wohnraum	91 %
2	Kostenloser ÖPNV	87 %
3	Präventionsprojekte gegen Rechtsextremismus	85 %
4	bessere Sicherung der Lebensgrundlage von Armen	84,3 %
5	Kostenlose Toiletten an öffentlichen Plätzen	83 %
6	Dass es mehr Mülleimer in der Stadt gibt	81 %
7	Ausbau von Radwegen	75,6 %
8	Die Sicherung der Lebensgrundlage von geflüchteten Menschen	74,8 %

Diese Themen waren den Jugendlichen besonders wichtig:

9	Digitalisierung der Schulen inkl. moderner Geräte	74,5 %
10	stadtweites, kostenloses Wlan	74 %
11	Jugendorte im öffentlichen Raum	73 %
12	höhere Taktung des ÖPNV in Randbezirke	72 %
13	..auch nach 20 Uhr	69 %
14	Jugendclubs	62,1 %
15	Mitgestalten von Freizeitflächen	61 %
16	nicht kommerzielle Lernorte	60 %



Auswertung der Jugendbefragung zur Potsdamer Stadtpolitik

Das ist mir wichtig: 2019

1. Bezahlbarer Wohnraum für junge Menschen (92 %)
2. Kostenloser öffentlicher Personennahverkehr (90 %)
3. Präventionsprojekte gegen Rechtsextremismus (83 %)
4. Freizeitanlagen (83 %)
5. Kostenlose Toiletten an öffentlichen Plätzen (82 %)
6. Kostenloses stadtweites WLAN (80 %)
7. Mehr Mülleimer in der Stadt (80 %)
8. Höhere Taktung der Abfahrtszeiten des ÖPNV inRandbezirke (79 %)
9. Sicherung der Lebensgrundlage von Armen (79 %)
10. Sicherung der Lebensgrundlage von geflüchteten Menschen (76 %)
11. Höhere Taktung der Abfahrtszeiten des ÖPNV in Randbezirke nach 20 Uhr (76 %)
12. Ausbau von Radwegen (74 %)
13. Smartboards in Schulen (68 %)
14. Mehr nicht-kommerzielle öffentliche Lernräume (62 %)
15. Räumliches Mitgestalten von Freizeitanlagen (61 %)
16. Gemeinschaftliche Wohnformen für junge und alte Menschen (60 %)
17. Verlängerung der Öffnungszeiten der Stadt-/Landesbibliothek Potsdam, insbesondere am WE (58 %)
18. Jugendclubs (57 %)
19. Einschränkung des Verkehrs auf Humboldt und Langer Brücke durch den Ausbau des öffentlichen Personennahverkehrs (52 %)
20. Inhaltliches Mitgestalten von Angeboten in Jugendclubs (48 %)

Zum Bassinplatz als wichtiger Ort für Jugendliche

Ich weiblich 17, möchte zum Thema „Jugend im öffentlichem Raum" Stellung nehmen. Es geht speziell um den Bassinplatz in der Potsdamer Innenstadt ein sehr beliebter platz von Jugendlichen um Abends mit seinen Freunden Musik zu hören, zu singen und zu tanzen. Klingt erstmal ziemlich entspannt und sorgenfrei, würde nicht schon gegen 21:30 Uhr das Ordnungsamt oder die Polizei ihre Runden um den Bassi drehen.Sie wirken einschüchtern sie geben mir das Gefühl, als dürften wir als Jugendliche nicht da sein, man fühlt sich unter ständiger Beobachtung. Um 22:00Uhr, sobald sich die ersten Anwohner beschwert haben wegen der Lautstärke werden wir alle weggeschickt. Ohne eine Option wo wir dann hingehen können. Ich verstehe weshalb die Anwohner genervt sind, aber wir sind es auch. Wo sollen wir hin? Die Parks schließen um 22 Uhr in Bars oder Clubs kommen wir nicht rein da, die meisten unter 18 Jahre sind und selbst wenn wo sollen wir die finanziellen Mittel hernehmen um in Clubs oder Bars zu gehen, wir wollen einfach draußen ungestört unsere Musik hören und unseren Spaß haben.